Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Band: 10 (1906-1907)

Heft: 3

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

regung zum Denken, wenn sie Aufgaben stellen, die nur durch ernstes Nachdenken gelöst werden können.

Leiber ist nicht zu leugnen, daß von der Spielwarenfabrikation viel Minderwertiges auf den Markt gebracht wird. Um so mehr freut es uns, auf einen Spielverlag hinweisen zu können, der nach dem Grundsatz: "Für die Jugend das Beste!" für Spiele sorgt, die Geist und Herz dauernd ersreuen, die den Forderungen der Üsthetik entsprechen, die Selbsttätigkeit der Kinder anregen und das Lernen ungesucht unterstützen. Es sind dies die sog. Ravensburger Spiele aus dem Verlage von Otto Maier in Ravensburg, der die verschiedensten Richtungen von Beschäftigungs= und Unterhaltungsmitteln sorgsam pslegt, auch in seiner Sammlung "Spiel und Arbeit" Anseitungen zur Selbstansertigung von hübschen Spielzeugen bringt, wie der soeben neu ausgegebene Katalog ausweist, den die Firma überallhin gratis versendet.

Im Fluge um die Welt. Große Ausgabe mit Leuchtturm und Ballon. Eine Wettreise um die Welt im Luftballon auf bildgeschmückter großer Weltkarte. Lehrreiches Gesellschaftsspiel mit spannendem Spielgang. (Für Kinder von 9—14 Jahren. 5 Mark.

Berschränken. Biegsame schmale Brettchen in verschiedenen Farben werden zu hübschen Formen durch Zusammenstecken und Verschränken vereinigt. 12 bunte Vorlagetafeln mit neuen Mustern. 2 Mark.

Sprichwörterspiel. 36 Rarten, beren Bilder den Sinn eines Sprichwortes barftellen Mark 1.50.

Bumms! Lustiges Musikspiel, das sich auf großem Tableau abspielt und Jung und Alt unterhält. 2 Mark.

Stilformens Quartett. Auf 48 zum Teil bunten Karten sind typische Repräsentanten ber hauptsächlichsten Stilarten dargestellt und derart verteilt, daß immer ein Quartett je eine Stilsart enthält. Mark 1.50.

Literaturspiel. Auf 60 Karten wird nach gut ausgewählten Zitaten in unterhaltender Beise Quartett gespielt. 1 Mark.

Biogcaphiespiel. Quartettspiel. 60 feine Karten mit den Bildniffen und Lebensbe- schreibungen berühmter Persönlichkeiten. 1 Mark.

Ferner sind eingegangen: Lichtbilder=Borführungen. 16. Bändchen aus ber Sammlung "Arbeit und Spiel." Berlag von Otto Maier in Kasensburg. Mf. 1.

Heinrich Laubes Leben und Schaffen. Bon Heinrich Houben. Mit zwei Bilbniffen und einem Briefe. Leipzig. Max Heffes Berlag. Mf. 1.50.

Käte Foël, Frühlings Einzug — In der Rumpelkammer — Ein Küchenabenteuer — Jahreswende. Vier kleine Einakter für Familie, Schule und Vereine. 12 Abbildungen und Musik. Zürich, Verlag Art. Institut Orell Füßli. Fe 50 Cts.

Gbendaselbst: Lugano und die Berbindungslinie zwischen den drei oberitalienischen Seen. Europäische Wauderbilder Nr. 114, 115, 116. Von J. Hardmeyer. 4. Auflage. 140 Seiten mit 55 Flustrationen und 4 Karten. Fr. 1.50.

Schweizer. Rechts= und Finanzkalender auf das Jahr 1907. 6. Jahrgang. Elegant in Taschenformat gebunden. Fr. 2.—. Berlag von Schultheß & Cie., Zürich.

Wäsche=Nähereifür Hausund Beruf, 2. u. 3. Teil: Die Anfertigung der Herren= und Knabenwäsche. Mit zirka 200 Abbildungen und Schnittvorlagen. Bon Hulda Friedrich, Insbustrie-Lehrein. Verlag von Konrad Grethein, Leipzig. Mf. 1.

Vom überweiblichen. Eine Sammlung heiterer Glossen zur Frauenfrage. (Verlag von Palm & Enke in Erlangen.) Herausgegeben von Georg Bötticher. Mt. 1.80. 60 Bilber.

Redaktion: Dr. Ad. Vögtlin in Zürich V, Asylstrasse 70. (Beiträge nur an diese Adresse!)

Unverlangt eingesandten Beiträgen muß das Kückports beigelegt werden.

Druck und Expedition von Müller, Werder & Cie., Schipfe 33, Zürich I.